

Die gesellschaftliche Verantwortung des Skiverbandes beschränkt sich nicht nur auf die Entwicklung von sportlichen Leistungen und der Förderung körperlicher Gesundheit, sondern schließt ganz explizit die Persönlichkeitsentwicklung und das Wohlbefinden aller Protagonisten mit ein.

"Gegenseitiger Respekt" und die "Wertschätzung jedes Einzelnen" sind für uns keine wohlklingenden Schlagwörter, sondern zentrale Bausteine unserer Verbands-DNA.

Aber wie gelingt ein solches respektvolles und vertrauensvolles Miteinander? Über alle Disziplinen hinweg? Von der Basisarbeit im Breitensport bis hin zum professionellen Spitzensport?

Mit einem sportlichen Umfeld, in dem sich alle Beteiligten sicher bewegen können und das den Tätern keine Plattform bietet.

Verweis zur DSV-Homepage [Deutscher Skiverband \[Prävention sexualisierter Gewalt\]](#)

Gemeinsam mit den Landesskiverbänden sehen wir uns nicht nur bei Fragen rund um das eigentliche Sportgeschehen in der Verantwortung, sondern auch als vertrauensvoller und verlässlicher Ansprechpartner für alle Aktiven und Engagierten im Umgang mit sexualisierter Gewalt.

Bitte meldet euch in allen Belangen an folgende Stellen
Ansprechpartner Skiverband Bayerwald:

Ausbilderin Nina Anleitner nina.anleitner@skiverband-bayerwald.de

Das Präsidium des Skiverband Bayerwald
Schwarz Bettina buero@skiverband-bayerwald.de

BSV Bayerischer Skiverband:
Margit Uhrmann margit.uhrmann@bsv-ski.de

Deutscher Skiverband
Carolin Heuberger psg@deutscherskiverband.de

Zudem besteht die Möglichkeit, eine Beratung durch **externe Fachberatungsstellen** - auf Wunsch auch anonym - in Anspruch zu nehmen:

- SAFE SPORT - DEIN HALT BEI GEWALT: telefonische Beratung (0800 11 222 00), Online-Beratung unter: www.ansprechstelle-safe-sport.de sowie Beratung vor Ort (Termine unter: 030-220138710 oder: beratung@ansprechstelle-safe-sport.de).

- Deutscher Kinderschutzbund Bundesverband e.V.: Beratungsstellen und Angebote unter www.dksb.de/de/dksb-vor-ort

- Unabhängiger Beauftragter für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs: Hilfetelefon unter fachlicher Verantwortung von N.I.N.A. e.V. (0800 22 55 530)

unter www.hilfetelefon-missbrauch.de sowie Hilfsangebote im Hilfeportal unter www.hilfeportal-missbrauch.de

- Opferhilfsorganisation WEISSER RING e.V.: bundesweites Opfer-Telefon (116 006) sowie Onlineberatung und Ansprechpartner vor Ort unter www.weisser-ring.de